



„Extremerfahrungen in der Wüste“ – Interview mit Bruno Baumann

Lesen Sie hier das exklusive Athenas Interview mit Abenteurer Bruno Baumann. Er spricht über seine Erfahrungen in der Wüste und über seine interessanten Vorträge.

Bruno Baumann ist Forschungsreisender und Extremsportler. In seinen Vorträgen geht er auf die Parallelen von Reisen und Geschäftsleben ein. Im exklusiven Interview mit Athenas spricht er über die Einzigartigkeit seiner Vorträge und Erfahrungen aus der Wüste.

Herr Baumann, was macht Ihre Vorträge einzigartig ?

Meine Vorträge basieren auf meiner eigenen Erfahrung. Bisher hat es niemand gewagt, in die Todeszone der Wüste vorzudringen, dort Grenzen zu überwinden und neue Standards zu setzen. Bei diesen Unternehmungen war vor allem meine Vision und Motivation ausschlaggebend, aber nicht nur. Ich musste auch gewisse Eigenschaften und Strategien entwickeln und verfeinern. Diese zeigen viele Parallelen zu den Schlüsselfaktoren für den Erfolg von Unternehmen in der modernen globalen Wirtschaft. Meine Vorträge bieten also den Transfer meiner Extremerfahrungen in der Wüste auf die Herausforderungen von Unternehmern und Führungskräften.

Was geben Sie Ihren Zuhörern mit?

In erster Linie die Erkenntnis, dass wir alle viel mehr Potential haben als wir denken. Und wie wir diese Möglichkeiten am besten aktivieren. Wichtig dabei ist, dass wir Veränderungen als eine Chance betrachten, die Angst vor Kontrollverlust zu verlieren.

Ich thematisiere auch die Bedeutung von Teamwork, und wie ein Team zu einem Hochleistungsteam wird. Für die Teamentwicklung habe ich auch ein spannendes Workshop-Format entwickelt mit dem Titel „Bruchlandung in der Wüste“, in dem wir auf die Entscheidungskompetenz eingehen.

Wie bereiten Sie sich auf einen Vortrag vor?

Die Grundvoraussetzung ist meine Investition in Erfahrungen, die mich vom Bekannten ins Unbekannte führen, raus aus der Komfortzone hinein in die Zone der Herausforderung. Mein Fokus ist dabei, die Balance im Dreieck von Sicherheit, Risiko und Innovation zu halten. In meinen Vorträgen erkläre ich diesen Prozess, indem ich die wichtigen Lernschritte in eine unterhaltende Geschichte verpacke. Die besonders relevanten Resultate meiner Extremgänge übertrage ich auf Lösungsstrategien im Management-Kontext.

Verraten Sie uns eines Ihrer persönlichen Vortrags-Highlights?

Ich erinnere mich an einen Vortrag in Dubai für einen Autobauer. Die Location war inmitten einer Sandwüste. Dies war die perfekte Kulisse für die Präsentation meiner Impulse aus den Extremwüstengängen. Jeder im Publikum hatte dort die direkte Erfahrung, wie man sich in einer Zone der Herausforderung fühlt.

Vielen Dank für das Gespräch!

www.athenas.de

